

## **Einstellung Gymnasium Bayern**

### **Beitrag von „udo“ vom 28. Juni 2008 22:05**

Hallo,

ich habe in Bayern für LA Gymnasium Deutsch und Geschichte studiert. Die schriftlichen Prüfungen sind fürs Erste Staatsexamen nicht so wie erhofft ausgefallen. Die Durchschnittsnote des Ersten Staatsexamens beträgt 2,58.

Jetzt stellt sich mir im Hinblick auf die spätere Einstellung in den Staatsdienst die Frage, ob ich das ganze zur Notenverbesserung wiederholen soll.

Wenn ich jetzt in das Referandariat gehen würde, würde ich 2010 fertig sein. Weiß jemand, wo ich mir zuverlässige Informationen einholen kann, mit welchem Notendurchschnitt im Ersten und Zweiten Staatsexamen 2010 voraussichtlich eingestellt wird?

Vielen Dank, Udo.

---

### **Beitrag von „Hermine“ vom 29. Juni 2008 07:53**

Hallo Udo,

du kannst mal auf den Seiten des Kultusministeriums anschauen, wie die Einstellungsprognose für 2010 ist. Dort kannst du dir auch mal die Wartelisten von 2006 und 2007 anschauen- so als Orientierung

Die genauen Einstellungsnoten für diese Zeit wird dir aber jetzt noch keiner sagen können, ebensowenig wie deine Note fürs zweite Staatsexamen. Wenn du Glück hast, ist bis 2010 die Pensionierungswelle noch nicht rum und du kannst reinrutschen.

Allerdings ist deine Kombi nicht gerade Mangelware und wenn du nicht noch Sozialkunde mit dabei hast, könnte es schwierig werden.

Liebe Grüße

Hermine

---

### **Beitrag von „gingergirl“ vom 30. Juni 2008 14:39**

Dein Schnitt ist nicht sooo schlecht, wie du im Moment vielleicht denkst. Bei mir im Seminar z.B. war niemand besser als 2,2. Deine Note dürfte sich ziemlich genau im Mittelfeld der Absolventen bewegen. Bei uns im Seminar haben sich dann auch alle im 2. Examen im Vergleich zum 1. Examen verbessert.

An deiner Stelle würde ich auf jeden Fall gleich zum Ref antreten, denn ab 2011 gibt es das G9 nicht mehr, also werden weniger Lehrer benötigt. Im Moment werden Lehrer gebraucht, das wird sich aber ändern je länger du wartest, denn in einiger Zeit werden viele Studenten ins Ref drängen.

Es ist nicht gesagt, dass du dich überhaupt verbesserst. Ich kenne einige, die zur Notenverbesserung angetreten sind und kaum jemand hat sich verbessern können. Beim einen lief Deutsch besser als beim ersten Versuch, dafür aber Geschichte schlechter oder umgekehrt. Und die Examnsfragen sind ja wirklich ein Glücksspiel. Außerdem ist es wohl immer besser mit dem Ref im Sommer anzufangen und dann auch fertig zu werden, denn dann wirst du auch zum Ende des Schuljahres fertig, wenn immer generell mehr Leute benötigt werden (Pensionierungen).

An deiner Stelle würde ich lieber ernsthaft über eine Erweiterung in Sozialkunde nachdenken. Wenn du tough bist, geht das auch parallel zum Ref (kenne einige, die das durchgezogen haben). Du verbesserst damit deine Chancen wirklich. In der neuen Kollegstufe ist Geschichte und Sozialkunde ein Kombifach und sollte am besten von einem Lehrer unterrichtet werden, der die Facultas für beide Fächer hat.

---

### **Beitrag von „udo“ vom 3. Juli 2008 09:21**

Vielen Dank an Euch, die Ihr mir geantwortet habt. Ihr habt mir sehr geholfen. (Sozialkunde als Erweiterungsfach hatte ich ohnehin schon für das Referendariat, das ich jetzt antreten werde, gewählt.)

Wohl noch nicht so bald, aber mit mehr Erfahrung werde ich die mir widerfahrene Hilfe weitergeben.

Udo